

[5579.] **Offene Stelle.**
 Ein junger Mann, welcher der französischen Sprache vollkommen mächtig ist (deutsche Sprache wird nicht verlangt) und gute Kenntnisse in der französischen Literatur und im französischen Geschäftsbetrieb besitzt, findet in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung der Schweiz eine Stelle unter bescheidenen Ansprüchen. — Offerten nimmt Herr H. G., Adv. Treuttel & Würz in Straßburg, an. —

[5580.] **Offene Stelle.**
 Für ein Verlagsgeschäft in einer großen Stadt Norddeutschlands wird zum baldigen Eintritt ein Gehilfe gesucht. Reflectanten belieben ihre Zuschriften unter der Chiffre L. H. # 17, franco an die Redaction des Börsenblattes zu adressiren.

[5581.] **Stellegesuch.**
 Ein Gehilfe, der gegenwärtig noch conditionirt u. mit den besten Zeugnissen versehen ist, wünscht zum Juli anderweitig placirt zu werden. Gefällige Anfragen werden unter der Chiffre E. R. poste restante Ratibor, erbeten.

[5582.] **Stellegesuch.**
 Ein empfehlungswerther junger Mann, welcher im vorigen Jahre bei uns seine Lehrzeit beendete, sucht zu seiner weiteren Ausbildung ein Engagement in einer Sortimentsbuchhandlung. Derselbe schreibt eine nette Hand, hat sich eine ziemliche Fertigkeit im Französischen eigen gemacht und ist der böhm. Sprache vollkommen mächtig. Noch nähere Auskunft ertheilen wir gern.

Hochachtungsvoll
Zbarska's Erben & Comp.
 in Budweis.

[5583.] **Stellegesuch.**
 Ein junger Mann, dessen Muttersprache die französische ist, der jedoch die deutsche geläufig spricht und in einer Handlung der Schweiz die französische Branche geleitet hat, wünscht zu seiner fernern Ausbildung in einer größern Stadt Deutschlands unterzukommen. Vollständig vertraut mit den Verhältnissen des französischen Buchhandels und der französischen Literatur, und gewandt in den Geschäften, wird er jeden Platz, der ihm angewiesen wird, vollkommen ausfüllen. Offerten beliebe man unter der Chiffre H. G. an Treuttel & Würz in Straßburg zu richten.

men ausfüllen. Offerten beliebe man unter der Chiffre H. G. an Treuttel & Würz in Straßburg zu richten.

Vermischte Anzeigen.

[5584.] **Die Fortsetzung der „Novellenzeitung“**
 wurde von Nr. 20 ab allen denjenigen Handlungen eingehalten, welche mir in der diesjährigen Oster-Messe ihren Saldo nicht zahlten.
 Leipzig, den 20. Mai 1853.
Otto Spamer.

[5585.] **Englisches Sortiment**
 besorge ich nach wie vor zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commis. franco Leipzig. Mein Geschäftslocal habe ich nach No. 3. Brook-Street, Grosvenor Square verlegt, wohin ich directe Bestellungen zu adressiren bitte.
 London.
Franz Thimm.

[5586.] Aus Versehen ist bei unsern Remittenden 1 Klente, therapeut. Taschenbuch (Kollmann in Leipzig) in ein falsches Paket gekommen. Der Empfänger wolle die Güte haben, es schleunigst an uns zu remittiren.
W. Adolf & Co. in Berlin.

[5587.] Dem Wunsche eines Freundes zu genügen, bitte ich die geehrten Handlungen, welchen der Aufenthalt des Herrn Dr. jur. Burgward — aus dem Halberstädtischen gebürtig — bekannt sein sollte, mir solchen gütigst mitzutheilen.
Antiquar Ferd. Schmitz zu Elberfeld.

[5588.] **Franz Anton Gracklauer** aus Immenstadt ist seit Mitte dieses Monats, 14 Tage vor seinem nothwendig gemachten u. ihm gekündigten Austritt, heimlich aus unserem Hause u. von hier entwichen. Sowohl um allenfalligem Mißbrauche zu begegnen, als auch aus sonst erheblichen Gründen erachten wir es für unsere Pflicht, dies hierdurch öffentlich bekannt zu machen u. den Herren Collegen Vorsicht bei einem etwaigen Engagementsversuch derselben anzupfehlen.
 Bamberg, den 23. Mai 1853.
Buchner'sche Buchhdlg.

Leipziger Börse am 27. Mai 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. — 2 Mt. —	143%
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. — 2 Mt. —	102%
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99%
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsd. à 5 $\frac{1}{2}$	k. S. 111 $\frac{1}{4}$ 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 57 $\frac{1}{16}$ 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Eco.	k. S. — 2 Mt. — k. S. —	151%
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. — 3 Mt. 6.22	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 81 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	94%
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à $\frac{1}{16}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100 —	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzungsfusse	d ^o —	11 $\frac{1}{2}$
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 $\frac{1}{2}$ 16 $\frac{1}{2}$
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$ auf 100	—	6 $\frac{1}{2}$
Kaiserl. d ^o d ^o	—	6 $\frac{1}{2}$
Bresl. d ^o d ^o à 65 $\frac{1}{2}$ As	—	6 $\frac{1}{2}$
Passir d ^o d ^o à 65 As	—	6 $\frac{1}{2}$
Conv. Species u. Gulden	—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	—	2 $\frac{1}{2}$
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ „ „ d ^o	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	95 $\frac{1}{2}$	94%
Königl. Sachs. Staats-Papiere	—	—
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$ kleinere	—	92%
à 4 % von 1847 von 500 $\frac{1}{2}$	—	101 $\frac{1}{2}$
à 4 % von 1852 von 500 $\frac{1}{2}$	—	103
à 4 $\frac{1}{2}$ % von 1850 von 500 u. 200 $\frac{1}{2}$	—	103 $\frac{1}{2}$
Königl. Sachs. Landrentenbriefe	—	93 $\frac{1}{2}$
à 3 $\frac{1}{2}$ % } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 $\frac{1}{2}$ d ^o d ^o Sachs. - Schles. EBC.	—	91%
à 4 % à 100 $\frac{1}{2}$	—	103%
Leipziger Stadt-Obligationen	—	96 $\frac{1}{2}$
à 3 % } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ kleinere	—	102 $\frac{1}{2}$
d ^o d ^o d ^o à 4 %	—	—
d ^o d ^o d ^o à 4 $\frac{1}{2}$ %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 $\frac{1}{2}$	94	—
à 3 $\frac{1}{2}$ % } v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$	—	100
d ^o à 3 $\frac{1}{2}$ % } v. 500 $\frac{1}{2}$	—	—
d ^o à 4 % } v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$	—	—
d ^o à 4 % } v. 500 $\frac{1}{2}$	—	—
d ^o à 4 % } v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$	—	—
d ^o lausitzer d ^o à 3 %	—	88
d ^o d ^o d ^o à 3 $\frac{1}{2}$ %	—	96 $\frac{1}{2}$
d ^o d ^o d ^o à 4 %	—	102 $\frac{1}{2}$
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 $\frac{1}{2}$ %	—	110
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 $\frac{1}{2}$ %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % } von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ kleinere	—	91 $\frac{1}{2}$
d ^o Staats-Schuld.-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 $\frac{1}{2}$ %	—	—
d ^o d ^o d ^o d ^o à 5 %	89	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	915	194
Leipziger d ^o à 250 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	—
Lpz. Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	220	—
Löbau-Zittauer d ^o à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	34	136 $\frac{1}{2}$
Berlin-Anhalt d ^o à 200 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	—
Magdeb.-Leipz. d ^o à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	319	114 $\frac{1}{2}$
Thüringische d ^o à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	—

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Anzeigebblatt No. 5527—5588. — Leipziger Börse am 27. Mai 1853.

Abolf & Co. 5586.	Geißler 5574.	Kornicker & G. 5577.	Schimppf 5564.
Anonyme 5527. 5528. 5578.	Gerschel 5559.	Levysohn in W. 5529.	Schmidt in Str. 5533. 5547.
5579. 5580. 5581. 5583.	Gottschid 5567.	Liebeskind 5566.	Schmitz in G. 5556. 3587.
Bähler, G. D. 5563.	Hildebrand 5550.	Logier 5548.	Spamer 5584.
Bed & Sohn 5544.	Hinrichs 5551.	Marcus in W. 5570.	Strauß 5543.
Besser's B. 5569.	Hirzel 5576.	Matthes 5532.	Thimm 5537. 5560. 5585.
Boldemann 5554.	Hofmeister in L. 5539.	Mayer in A. 5553.	Twietmeyer 5542.
Bösendahl 5536.	Hübner 5561.	Mey & W. 5535.	Verlagd. Frauen-Stg. 5540.
Braunmüller 5571.	Keminal & S. 5575.	Mutt 5572.	Vollmann 5538.
Breitkopf & S. 5530.	Kehrer 5558.	Dehmgle's B. 5555.	Wof in L. 5552. 5568.
Buchner 558 S.	Klemm in D. 5562.	Post 5557.	Widura 5573.
Daly 5545.	Köhler in L. 5565.	Reimer, D. 5549.	v. Rabern 5546.
Gmich 5531.	Kornicker 5541.	Roeder 5534.	Zbarska's Erben & Co. 5582.

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Kimmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: G. Kirchner in Leipzig.